

Zertifikatslehrgang BodenpraktikerIn für das Ackerland

Veranstaltungs-Nummer 9100217001

Ziele des Lehrgangs:

- Eine intensive und praxisorientierte Auseinandersetzung mit dem Ökosystem Boden zu den Themen Bodenfruchtbarkeit, Bodenbildung, Nährstoffmanagement, Bodenbearbeitung oder Fruchtfolge.
- Nachhaltig gute Erträge und Pflanzengesundheit - besonders im Bio-Ackerbau - können nur dadurch erzielt werden, wenn auf Bodenbewirtschaftung, Bodenbeschaffenheit und Humussteigerung großes Augenmerk gelegt wird.
- Die Optimierung der Bodenbewirtschaftung am eigenen Betrieb wird anhand einer Projektarbeit erarbeitet.
- BodenpraktikerInnen wirken als MultiplikatorInnen, indem sie ihre Begeisterung für den Boden an ihre BerufskollegInnen in Vorträgen, Arbeitsgruppen, bei Feldtagen usw. weitergeben, den Boden praxisnah vermitteln und Bodenbewirtschaftung konkret beraten, ganz nach dem Motto „Bauern/Bäuerinnen beraten Bauern/Bäuerinnen“.

Inhalt:

- Persönlichkeitsbildung und Präsentationstechnik
 - Kommunikation, Rhetorik
 - Präsentationstechniken bei Bildungsveranstaltungen und Beratungsgesprächen, Einsatz von Medien und Hilfsmitteln
 - Methodische Grundlagen für den Einsatz der BodenpraktikerInnen
- Der Boden – der Lebensträger der Erde
 - Stellenwert im Bio-Landbau, Bodenbildungsprozesse, Bodenfruchtbarkeit, Bodenleben ...
 - Qualitätsverbessernde Prozesse, Natürliche Bodenschichtung
 - Wasser- und Kohlenstoffhaushalt, Fingerprobe, Krümeltest
- Boden und Pflanze
 - Grundsätze und Düngungsverständnis im Bio-Landbau
 - Pflanzenernährung, Nährstoffmobilisierung und Nährstoffverfügbarkeit
 - Begrünung und Leguminosenanbau
 - Aufbereitung organischer Dünger, Steinmehl, Zukaufsdünger
 - Interpretation von Bodenuntersuchungsergebnissen
- Ökosystemare Bodenansprache am Feld
 - Einführung, Wurzeleistungen von Kulturpflanzen und Begrünungen
 - Praxis, Spatenprobe
- Bodenbearbeitung
 - Aufgaben und Grundsätze, Einfluss auf das Bodenleben
 - Regulierung von Unkraut und Schaderregern
 - Wirkung der Geräte und Werkzeuge
- Projektpräsentation

Zielgruppe:

Biobäuerinnen und Biobauern sowie Interessierte am Biolandbau

Zeit, Umfang, Veranstaltungsort:

9 Tage (81 Unterrichtseinheiten), immer von 09:00-17:00 Uhr, in Blöcken zu ein oder zwei Tagen verteilt über das Jahr. Ein Teil der Ausbildung findet als Praxis im Freiland statt.

Termine vom 07. November 2017 bis ca. Mitte Oktober 2018.

Die Blockveranstaltungen finden in der Landwirtschaftlichen Landeslehranstalt Rotholz bzw. die Praxis auf den Höfen von TeilnehmerInnen aus der Umgebung von Rotholz statt. Ersatzweise können Praxiseinheiten auch in der Landwirtschaftlichen Landeslehranstalt Imst abgehalten werden.

Abschluss:

- Projektpräsentation
- Zertifikatsverleihung (Voraussetzung: positiver Abschluss des Lehrgangs, mind. 80 % Anwesenheit)

Teilnehmerzahl: mind. 9, max. 12

Anmeldung / Organisation / Lehrgangsbetreuung:

Organisation Christine Kruckenhauser

LFI Tirol, Brixner Straße 1, 6020 Innsbruck

Tel.: 05 92 92-1112, Mail: christine.kruckenhauser@lk-tirol.at

Lehrgangsbetreuung: Ing. Christina Ritter, BIO AUSTRIA Tirol

Anmeldung: Siehe die 2 Formulare am Ende der Ausschreibung (Postweg, Fax oder eingescannt per E-Mail).

Anmeldeschluss:

Montag, 23. Oktober 2017 (ist auch letzter Termin für kostenlose Stornierung – siehe Geschäftsbedingungen)

Teilnehmerbeitrag:

€ 2.080,00 ungefördert, € 320,00 gefördert (Veranstalterförderung für Personen mit landwirtschaftlicher Betriebsnummer).

Bildungsgeld update des Landes Tirol für Personen ohne landwirtschaftliche Betriebsnummer möglich -> [Bildungsgeld-update | Land Tirol](#)

Zahlungsbedingungen:

Der Teilnehmerbeitrag wird mittels Rechnung eingehoben.

Die Kosten für Verpflegung und Unterkunft sind im Teilnehmerbeitrag nicht enthalten.

Zertifikatslehrgang BodenpraktikerIn für das Ackerland Ausbildungsplan

Termin	Uhrzeit	Inhalt	Ort
Di, 07.11.17	9:00-17:00 Uhr	Modul 1 – Teil 1: Persönlichkeitsbildung und Präsentationstechnik Persönlichkeitsbildung, Kommunikation und Rhetorik, Gruppendynamik, Konfliktmanagement Trainer: Mag. Manfred Schauer	Rotholz Landwirtschaftliche Landeslehranstalt
Di, 16.01.18	9:00-17:00 Uhr	Modul 2: Boden – Lebensträger der Erde Stellenwert des Bodens im Bio-Landbau, Bodenbildungsprozesse, Bodenfruchtbarkeit, qualitätsverbessernde Prozesse Trainer: Dipl.-Ing. Thomas Peham	Rotholz Landwirtschaftliche Landeslehranstalt
Mi, 17.01.18	9:00-17:00 Uhr		
Di, 27.02.18	9:00-17:00 Uhr	Modul 3: Boden und Pflanzen Grundsätze und Düngungsverständnis im Bio-Landbau, Pflanzenernährung Aufbereitung organischer Dünger, Steinmehl, Zukaufsdünger, Bodenuntersuchungsergebnisse Trainer: Ing. Manuel Böhm	Rotholz Landwirtschaftliche Landeslehranstalt
Mi, 28.02.18	9:00-17:00 Uhr		
vorauss. April 18 (Praxis)	9:00-17:00 Uhr	Modul 4: Ökosystemare Bodenansprache am Feld Einführung, Wurzeleistungen von Kulturpflanzen und Begrünungen, Praxis, Spatenprobe Trainer: vorauss. Dr. Wilfried Hartl	Rotholz Landwirtschaftliche Landeslehranstalt
Mai 2018	9:00-17:00 Uhr	Modul 1 – Teil 2: Persönlichkeitsbildung und Präsentationstechnik (4 Std.) Präsentationstechniken Trainerin: Ing. Christina Ritter	Rotholz Landwirtschaftliche Landeslehranstalt
Mai 2018	9:00-17:00 Uhr	Modul 5: Bodenbearbeitung (2 x 7 UE) Aufgaben und Grundsätze, Regulierung von Unkraut und Schaderregern, Wirkung der Geräte und Werkzeuge	Rotholz Landwirtschaftliche Landeslehranstalt
Mai 2018	9:00-17:00 Uhr		
Anfang Okt. 2018	9:00-17:00 Uhr	Modul 6: Abschlussmodul Abschlusspräsentation (Kommission)	Rotholz Landwirtschaftliche Landeslehranstalt

Terminänderungen vorbehalten

LFI Tirol
Zertifikatslehrgang BodenpraktikerIn für das Ackerland
z.Hd. Christine Kruckenhauser
Brixner Straße 1
6020 Innsbruck
Fax: 05 92 92-1199
E-Mail: lfi-kundenservice@lk-tirol.at

Anmeldung zur Veranstaltung

Zertifikatslehrgang BodenpraktikerIn für das Ackerland
Veranstaltungsnummer 9100217001

Vorname: _____ **Nachname:** _____

Geb.Datum: _____ **Geb.Ort:** _____

Straße, Hnr.: _____

PLZ, Ort: _____

Betriebsnummer: _____

Telefon: _____ **Mobil:** _____

E-Mail: _____

Datum:

Unterschrift:

Geschäftsbedingungen des LFI Tirol / Zertifikatslehrgang BodenpraktikerIn für das Ackerland:

- Anmelde- und Teilnahmebedingungen: Die Interessenten werden nach dem Datum der Anmeldung gereiht; bei Nichterscheinen am 1. Veranstaltungstag kann der Teilnahmeplatz an einen weiteren Interessenten vergeben werden.
- Teilnehmerbeiträge/Zahlungsbedingungen: Der angegebene Teilnehmerbeitrag ist, wenn nicht anders angegeben, vor Veranstaltungsbeginn fällig. Bei Veranstaltungen, die mehr als zwei Tage dauern, wird der Teilnehmerbeitrag vor Veranstaltungsbeginn per Einzugsermächtigung eingehoben. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind, sofern nicht anders angegeben, nicht im Teilnehmerbeitrag enthalten.
- Stornobedingungen: **Eine Anmeldung zum Zertifikatslehrgang BodenpraktikerIn für das Ackerland kann kostenlos bis zum 23. Oktober 2017 persönlich oder schriftlich storniert werden.**
Bei Stornierungen nach diesem Termin behält sich das LFI die Vorschreibung einer Stornogebühr in der Höhe von 30 % des vollen Teilnehmerbeitrages vor.
Bei unentschuldigtem Nichterscheinen, Abbruch oder bei einseitiger Beendigung wird der gesamte Teilnehmerbeitrag in Rechnung gestellt. Bei Nominierung eines Ersatzteilnehmers entfällt die Stornogebühr.
- Absage von Veranstaltungen: Das Zustandekommen einer Veranstaltung hängt von einer Mindestteilnehmerzahl ab. Der Veranstalter behält sich Änderungen von Terminen, Beginnzeiten, Veranstaltungsorten sowie eventuelle Absagen vor. Die Teilnehmer werden davon rechtzeitig und in geeigneter Weise verständigt. Aus Absagen oder Terminverschiebungen können keine Ersatzansprüche abgeleitet werden. Bei Absage von angekündigten Veranstaltungen durch den Veranstalter wird der Teilnehmerbeitrag refundiert.
- Teilnahmebestätigungen: Bei allen Veranstaltungen erhalten die Teilnehmer nach mindestens 80%iger Anwesenheit auf Wunsch eine Teilnahmebestätigung.
- Zertifikate: Für Zertifikatslehrgänge (gekennzeichnet mit „ZL“) werden Zertifikate, die durch einen Erlass des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft geregelt sind, für die Teilnehmer ausgestellt.
- Gerichtsstand: Gerichtsstand ist das sachlich zuständige Gericht in Innsbruck.
- Hinweis im Sinne des Gleichbehandlungsgesetzes: Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit sind die verwendeten Begriffe, Bezeichnungen und Funktionstitel teilweise nur in einer geschlechtsspezifischen Formulierung ausgeführt. Damit ist jedoch immer die männliche und die weibliche Form gleichermaßen gemeint.

Stand September 2017

Hiermit akzeptiere ich die Geschäftsbedingungen des Ländlichen Fortbildungsinstitutes (LFI) Tirol.

Ort

Datum

Unterschrift Teilnehmer/in